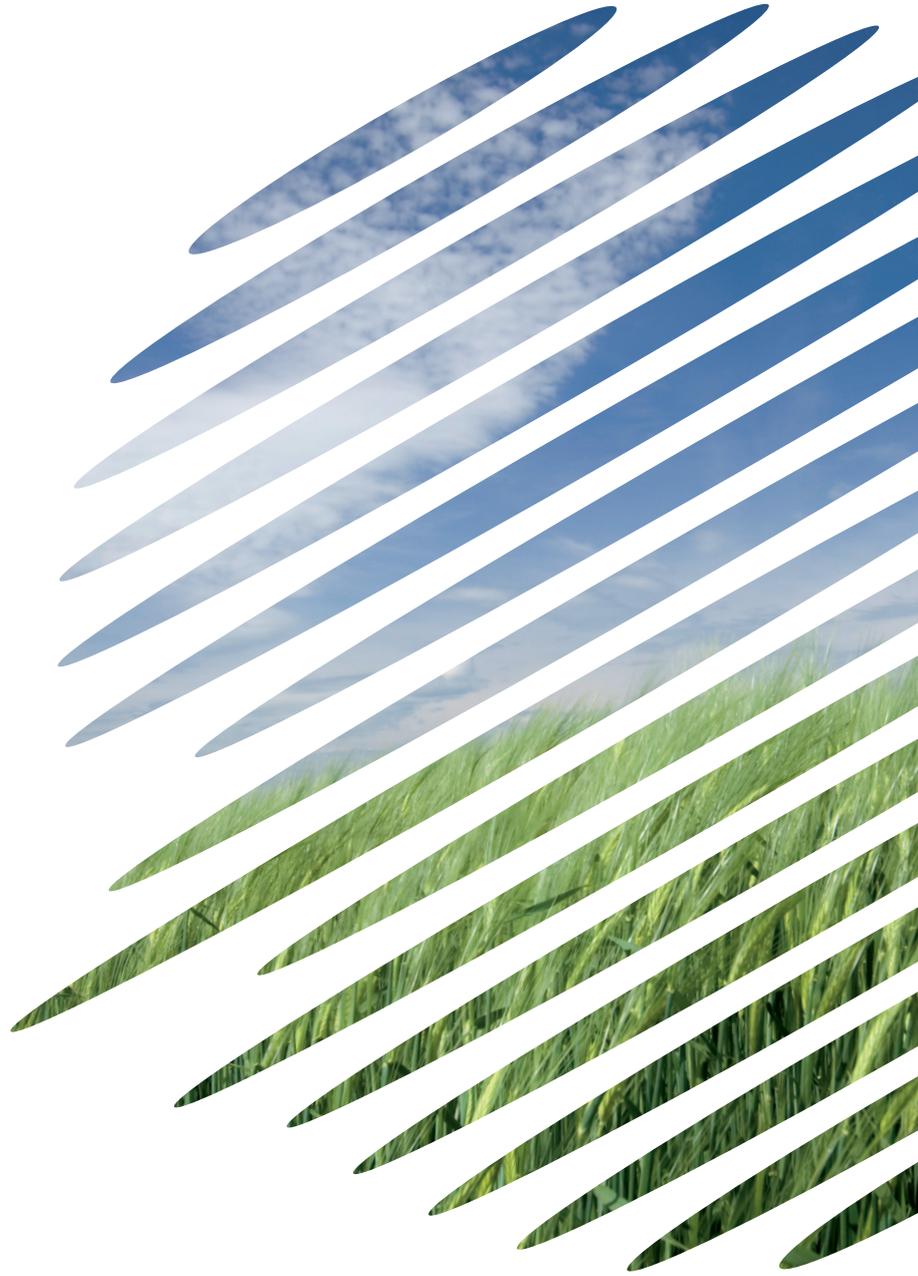


VAILLANT GROUP

Fortschrittsmitteilung an den
United Nations Global Compact

2014



GRUSSWORT DES VORSITZENDEN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Die Vaillant Group bündelt ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten in einem strategischen Programm. Im Rahmen von S.E.E.D.S. werden in den Fokusfeldern Umwelt, Mitarbeiter, Entwicklung & Produkte sowie Gesellschaft verbindliche, messbare Ziele gesetzt, konkrete Maßnahmen abgeleitet und die erzielten Ergebnisse laufend überprüft. Gruppenweit und transparent.

Unsere Mitgliedschaft im Global Compact der Vereinten Nationen ist in diesem Lichte ein bewusster Schritt zu erhöhter Transparenz und nachvollziehbarer unternehmerischer Verantwortung. Ziel der vom ehemaligen UN-Generalsekretär Kofi Annan ins Leben gerufenen Initiative ist es, das gesellschaftliche Engagement von Unternehmen durch das Bekenntnis zu einem Katalog von Grundwerten zu stärken.

Die Vaillant Group erkennt die zehn Prinzipien des Global Compact auf dem Gebiet der Menschenrechte, der Arbeitsnormen, des Umweltschutzes und der Korruptionsbekämpfung ausdrücklich an und fördert sie in ihrem Einflussbereich. Über die Fortschritte bei der Umsetzung des Global Compact in die tägliche Praxis berichten wir jährlich in Form einer Fortschrittsmitteilung (Communication on Progress). Wichtige Entwicklungen bei der Implementierung der Prinzipien werden zudem im Vaillant Group Nachhaltigkeitsbericht behandelt.

Remscheid, 14. Oktober 2014



Dr. Carsten Voigtländer

Vorsitzender der Geschäftsführung

ÜBER DIESE FORTSCHRITTSMITTEILUNG

Das vorliegende Dokument gibt Auskunft über die Fortschritte der Vaillant Group bei der Umsetzung der Global-Compact-Prinzipien in die tägliche Arbeit des Unternehmens. Grundlage für die umgesetzten Maßnahmen sind die ausgewiesenen Unternehmensgrundsätze und Managementsysteme. Der Berichtszeitraum dieser Fortschrittsmitteilung umfasst das dritte Mitgliedsjahr der Vaillant Group im Global Compact vom 15.10.2013 bis 14.10.2014.

MENSCHENRECHTE

PRINZIP	GRUNDSÄTZE & MANAGEMENTSYSTEME	MASSNAHMEN	FORTSCHRITTE 2013/2014
Prinzip 1: Unterstützung der Menschenrechte	<ul style="list-style-type: none"> • Strategisches Nachhaltigkeitsprogramm S.E.E.D.S. • Vaillant Group Leitlinie zum Global Compact • Lieferantenmanagementsystem (Lieferantenvorauswahl, Lieferantenbewertung, Allg. Einkaufsbedingungen, Vertragsbedingungen) • Vaillant Group Politik zur sozialen Verantwortung 	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Verpflichtung von Lieferanten zur Einhaltung der Global-Compact-Prinzipien • Durchführung von Lieferantenaudits auf Grundlage von Fragebögen zu sozialen Kriterien 	<ul style="list-style-type: none"> • 100% unseres Standardeinkaufsvolumens beziehen wir von Lieferanten, die schriftlich bestätigt haben, dass auch sie die Global-Compact-Prinzipien erfüllen. Damit wurde das ursprünglich für 2020 anvisierte Ziel bereits erreicht. • Ca. 300 Audits wurden in der Lieferkette durchgeführt.
Prinzip 2: Ausschluss von Menschenrechtsverletzungen			

ARBEITSNORMEN

PRINZIP	GRUNDSÄTZE & MANAGEMENTSYSTEME	MASSNAHMEN	FORTSCHRITTE 2013/2014
Prinzip 3: Wahrung von Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen	<ul style="list-style-type: none"> • Strategisches Nachhaltigkeitsprogramm S.E.E.D.S. • Vaillant Group Leitlinie zum Global Compact • Lieferantenmanagementsystem (Lieferantenvorauswahl, Lieferantenbewertung, Allg. Einkaufsbedingungen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Verpflichtung von Lieferanten zur Einhaltung der Global-Compact-Prinzipien • Durchführung von Lieferantenaudits • An den wesentlichen Standorten der Vaillant Group sind wir an Tarifverträge gebunden. Dort, wo Mindestlöhne existieren, werden diese von uns bei der Entlohnung nicht unterschritten. • Gruppenweit fallen ca. 70% der Mitarbeiter unter Kollektivvereinbarungen, in Deutschland ca. 80%. 	<ul style="list-style-type: none"> • 100% unseres Standardeinkaufsvolumens beziehen wir von Lieferanten, die schriftlich bestätigt haben, dass auch sie die Global-Compact-Prinzipien erfüllen. Damit wurde das ursprünglich für 2020 anvisierte Ziel bereits erreicht. • Ca. 300 Audits wurden in der Lieferkette durchgeführt.
Prinzip 4: Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit			
Prinzip 5: Abschaffung von Kinderarbeit			
Prinzip 6: Beseitigung von Diskriminierung	<ul style="list-style-type: none"> • Vaillant Group Spirit → Unternehmenswerte <i>Unternehmertum, Vertrauen, Integrität, Leidenschaft</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Interne Kampagne zum Vaillant Group Spirit zu gruppenweit gültigen Unternehmenswerten • Vaillant unterstützt die Initiative Fair Company, die Mitgliedsunternehmen zu fairen Praktikumsbedingungen verpflichtet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontinuierliche Ansprache aller Mitarbeiter (gewerblich und kaufmännisch) über eine integrierte Kommunikationskampagne • Durchführung von HR-Maßnahmen zur Implementierung der Unternehmenswerte (Führungskräfte trainings, Mitarbeiter-/ Teamworkshops) • Zum wiederholten Mal wurde eine Trendbefragung in Kooperation mit Great Place to Work durchgeführt.

UMWELTSCHUTZ

PRINZIP	GRUNDSÄTZE & MANAGEMENTSYSTEME	MASSNAHMEN	FORTSCHRITTE 2013/2014
Prinzip 7: Vorsorgender Umgang mit Umweltproblemen	<ul style="list-style-type: none"> • Multi-Site-Zertifizierung gem. EN ISO 14001 und OHSAS 18001 • Strategisches Nachhaltigkeitsprogramm S.E.E.D.S. • Vaillant Group Umweltpolitik • Gruppenweite Nachhaltigkeitsziele 2020 im Fokusfeld Umwelt: Reduktion der CO2-Emissionen um 25%, Erhöhung der Energieeffizienz um 20%, Reduktion von Wasserverbrauch und Abfallaufkommen um 20% • Gruppenweite Nachhaltigkeitsziele 2020 im Fokusfeld Entwicklung & Produkte: 80% Umsatz mit hocheffizienten Produkten, Reduktion der Treibhausgasemissionen des Produktportfolios um 15%, Erhöhung der Materialeffizienz um 15% • Prozessintegration umweltrelevante Aspekte 	<ul style="list-style-type: none"> • Jährliche Umweltaudits • Festlegung verbindlicher Umweltziele und Messung des Zielerreichungsgrads • Zusammenfassung aller Nachhaltigkeitsindikatoren in einem zentralen Reporting-Tool, der Vaillant Group Sustainability Scorecard • Abfallvermeidung: Ausbau der wiederverwertbaren Verpackung für Produktionsmaterial • Energieeffizienz: Neue Heizungsanlagen in eigenen Gebäuden werden grundsätzlich nur noch mit hocheffizienten Brennwertgeräten, BHKWs und Technologien auf Basis erneuerbarer Energien ausgestattet. Bestehende Anlagen werden schrittweise modernisiert. • Nachhaltigkeitsstandards werden in die Vaillant Group Prozesse integriert. • Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien im Rahmen der Sustainable Building Guideline 	<ul style="list-style-type: none"> • 6 Vaillant Group Werke sind Teil der Multi-Site-Zertifizierung, 3 werden auf die Zertifizierung vorbereitet • 27 Systemaudits wurden durchgeführt • Definition von Werksstandards für wiederverwertbare Verpackungen • Umsetzung von Energieeffizienzprojekten an verschiedenen Unternehmensstandorten (Bsp.: Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technik in allen deutschen Vaillant Kundenforen; Nutzen der Abwärme der Pulverbeschichtungsanlage im Vaillant Group Werk in Remscheid zur Erwärmung des Duschwassers in den Umkleiden; Umstellung von zwei Dritteln der Flotte des Logistikdienstleisters TechnoCargo, eines Joint Ventures zwischen der Vaillant Group und Fiege, in Deutschland auf die Abgasnorm Euro 6; deutschlandweite Einführung von Recyclingpapier, gruppenweite Kommunikationskampagne zum verantwortungsvollen

PRINZIP	GRUNDSÄTZE & MANAGEMENTSYSTEME	MASSNAHMEN	FORTSCHRITTE 2013/2014
			<p>Umgang mit Papier und Druckressourcen); gruppenweite Kommunikationskampagne in den Werken zu Sensibilisierung für Ressourcen- und Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Vaillant Group Werk im englischen Belper hat den „National EEF/ENER-G Sustainable Manufacturing Award 2013“ als nachhaltigste Produktionsstätte in Großbritannien gewonnen. • Nachhaltigkeitsaspekte wurden weiterhin in Vaillant Group Prozesslandkarte integriert. • Verbesserungen der Umweltkennzahlen (siehe Kennzahlenteil im aktuellen Nachhaltigkeitsbericht)
<p>Prinzip 8: Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt fördern</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenweite Nachhaltigkeitsziele 2020 im Fokusfeld Umwelt: Reduktion der CO2-Emissionen um 25%, Erhöhung der Energieeffizienz um 20%, Reduktion von Wasserverbrauch und Abfallaufkommen um 20% • Gruppenweite Nachhaltigkeitsziele 2020 im Fokusfeld Entwicklung & Produkte: 80% Umsatz mit hocheffizienten Produkten, Reduktion der 	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Verpflichtung von Lieferanten zur Einhaltung von Umweltstandards • Durchführung von Lieferantenaudits • Umweltverträglichkeit wird bei der Auswahl von Lieferanten und Dienstleistern verstärkt berücksichtigt. • Integration von Nachhaltigkeitsstandards in den Group Market Process • Interne, gruppenweite Ausschreibung des S.E.E.D.S.-Awards 	<ul style="list-style-type: none"> • 100% unseres Standardeinkaufsvolumens beziehen wir von Lieferanten, die schriftlich bestätigt haben, dass auch sie die Global-Compact-Prinzipien erfüllen. Damit wurde das ursprünglich für 2020 anvisierte Ziel bereits erreicht. • Ca. 300 Audits wurden in der Lieferkette durchgeführt. • Neuauflage der Kurzbroschüre „Verantwortung als Prinzip“ zur Kommunikation des

PRINZIP	GRUNDSÄTZE & MANAGEMENTSYSTEME	MASSNAHMEN	FORTSCHRITTE 2013/2014
	<p>Treibhausgasemissionen des Produktportfolios um 15%, Erhöhung der Materialeffizienz um 15%</p> <ul style="list-style-type: none"> • Group Market Process • Vaillant Group Corporate Responsibility Framework 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltigkeit als verbindlicher Bestandteil der Ausbildung und des Corporate Basics Trainings für neue Mitarbeiter • Die Vaillant Group setzt sich in verschiedenen Initiativen und Netzwerken für einen verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen ein. Das Unternehmen ist bspw. Partner des Deutschen Nachhaltigkeits-tags, Mitglied bei B.A.U.M. e.V., Mitglied im Sustainability Leadership Forum von B.A.U.M. e.V. / Centre for Sustainability Management der Leuphana Universität Lüneburg. • Die Vaillant Group ist strategischer Partner von SOS Kinderdörfern weltweit. 	<p>Nachhaltigkeitsanspruchs der Vaillant Group; Distribution über Kundenforen, Vertriebspartner, Fachmessen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit Partnern aus dem Fachhandwerk wurden Workshops zum Thema „Nachhaltige Unternehmensführung“ durchgeführt. • Unterstützung gesellschaftlicher Projekte mit Umweltbezug an verschiedenen Unternehmensstandorten (Bsp.: Ausstattung von SOS-Kinderdörfern in Frankreich, Ungarn, Rumänien, Polen, China, Belgien, Kroatien mit moderner Heiztechnik im Rahmen einer gruppenweiten strategischen Partnerschaft)
<p>Prinzip 9: Verbreitung umweltfreundlicher Technologien</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Strategisches Nachhaltigkeitsprogramm S.E.E.D.S. • Vaillant Group Produktstrategie mit Fokus auf Hocheffizienztechnologien, Systemtechnik und Erneuerbaren Energien • Gruppenweite Nachhaltigkeitsziele 2020 im Fokusfeld Entwicklung & Produkte: 80% Umsatz mit 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Hocheffizienzportfolios • Trainings im Fachhandwerk 	<ul style="list-style-type: none"> • Effizienztechnologien und erneuerbare Energien haben mit 61% auch im Jahr 2013 den größten Anteil des Produktumsatzes der Vaillant Group ausgemacht. • Nach ausgiebigen Feldtests der ersten wandhängenden Brennstoffzellen-Heizung fertigt Vaillant die Technologie nun in einer Vorserie. Mit 140 Geräten der neuesten Generation

PRINZIP	GRUNDSÄTZE & MANAGEMENTSYSTEME	MASSNAHMEN	FORTSCHRITTE 2013/2014
	<p>hocheffizienten Produkten, Reduktion der Treibhausgasemissionen des Produktportfolios um 15%, Erhöhung der Materialeffizienz um 15%</p> <ul style="list-style-type: none"> • Group Market Process 		<p>geht Vaillant 2014 in den europaweiten Praxistest ene.field.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Laufende Schulungen von Fachhandwerkspartnern zu umweltfreundlichen Technologien • Das strategische Nachhaltigkeitsprogramm S.E.E.D.S. wurde unter die Top 3 beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie „Deutschlands nachhaltigste Zukunftsstrategien (Konzern)“ gewählt.

KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

PRINZIP	GRUNDSÄTZE & MANAGEMENTSYSTEME	MASSNAHMEN	FORTSCHRITTE 2013/2014
<p>Prinzip 10: Maßnahmen zur Bekämpfung der Korruption</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vaillant Group „Corporate Governance Kodex“ • Vaillant Group „Verhaltenskodex“ • Vaillant Group Directive „Anti-Corruption“ • Vaillant Group Directive „Fraud Response“ • Vaillant Group Spirit → Unternehmenswerte <i>Unternehmertum, Vertrauen, Integrität, Leidenschaft</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Konzernweite Compliance-Schulungen im Bereich Anti-Korruption • Anwendung der „Fraud Response“ Group Directive • Interne Kampagne zum Vaillant Group Spirit zu gruppenweit gültigen Unternehmenswerten 	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Compliance-Schulungen im Bereich Anti-Korruption: in Deutschland 8 Schulungen mit 129 Teilnehmern im Jahr 2013, 21 Schulungen mit 312 Teilnehmern im Jahr 2014; im Ausland 8 Schulungen mit 108 Teilnehmern im Jahr 2013, 27 Schulungen mit 394 Teilnehmern im Jahr 2014 • Vaillant Group Spirit: Gruppenweite Ansprache aller Mitarbeiter (gewerblich und kaufmännisch) über eine integrierte Kommunikationskampagne • Laufende Durchführung von HR-Maßnahmen zur Implementierung der Unternehmenswerte